

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 1 am 08.07.2026
---	--	------------------------------

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates
am Mittwoch, 08.07.2026
im im Sitzungssaal des Rathauses Gerlingen
Beginn 18:00 Uhr, Ende 18:35 Uhr

- 1 Bekanntgaben
- 2 Fragen und Anregungen des Jugendgemeinderates
- 3 Fragen und Anregungen von Jugendlichen
- 4 Aktuelle Beschlüsse des Gemeinderats - Bericht
- 5 Jubiläum Stadtjugendring und Café Konfus - Bericht
- 6 Nachtschwärmen – Angebote für Jugendliche
- 7 Verschiedenes

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 2 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

Anwesend:

Vorsitz

Stefan Altenberger Erster Beigeordneter

Mitglieder

Burak Akbal	Jugendgemeinderat
Klara Blankenhorn	Jugendgemeinderat
Curt Faltin	Jugendgemeinderat
Julian Fischer	Jugendgemeinderat
Sophia Fronek	Jugendgemeinderat
Elif Gencbay	Jugendgemeinderat
Melek Gencbay	Jugendgemeinderat
Lizzy Herrmann	Jugendgemeinderat
Nils Kürschner	Jugendgemeinderat
Simon Leiner	Jugendgemeinderat
Mia-Nora Moor	Jugendgemeinderat
Noah Motschenbacher	Jugendgemeinderat
Jannik Munz	Jugendgemeinderat
Luca Scherbaum	Jugendgemeinderat
Magdalena Schwarz	Jugendgemeinderat
Klara Vuicic	Jugendgemeinderat

Sachkundige Einwohner/ Sachverständige

Heike Bischoff	Mein Gerlingen e.V.
Lilli Klein	Stadtjugendring

Verwaltung

Michaela Höhn-Bea	Leiterin Amt für Jugend, Familie und Senioren
-------------------	---

Schriftführung

Andreas Lux	Jugendreferat
-------------	---------------

Beurlaubt:

Vorsitz

Dirk Oestringer	Bürgermeister
-----------------	---------------

Mitglieder

Marie Blankenhorn	Jugendgemeinderat
Ecrin Selen Yagci	Jugendgemeinderat

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 3 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 1

Bekanntgaben

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger weist die Jugendgemeinderäte zunächst darauf hin, dass das „Stadtradeln“ noch bis 21. Juli stattfinde. Alle seien herzlich eingeladen, mit zu radeln. Außerdem starte der Gerlinger Musiksommer am 23. Juli.

Erster Beigeordnete Altenberger teilt mit, dass die Rote Telefonzelle auf dem Europaplatz wieder aufgestellt worden sei. Die Versicherung habe die Kosten für den Schaden übernommen. An der Renovierung der Telefonzelle seien viele beteiligt gewesen. Man hoffe, dass sie jetzt viele Jahre halte.

Erster Beigeordnete Altenberger stellt fest, dass man froh sei, dass die Hitzeschutzmaßnahmen schon vorher auf den Prüfstand gestellt worden seien. Ein sichtbares Zeichen für die Überprüfung seien die Trinkbrunnen, die in der Stadt aufgestellt worden seien. Für den Hitzeschutz müsse man auch in die städtischen Gebäude investieren. Natürlich könne da nicht alles auf einmal gemacht werden. Eine Sanierungsstrategie für die Gebäude sei erarbeitet worden, die noch dieses Jahr beschlossen werden solle.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 4 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 2

Fragen und Anregungen des Jugendgemeinderates

Elif Gençbay stellt fest, dass die Oberstufe im Robert-Bosch-Gymnasium (RBG) von der Hitzewelle schwer getroffen worden sei. Für die Oberstufe gebe es kein hitzefrei, deshalb habe man bis zum offiziellen Unterrichtsende bleiben müssen. Man habe aber keinen Unterricht machen können. Im RBG gebe es vier klimatisierte Räume, wo nicht die ganze Oberstufe reinpasse. Dass Umbaumaßnahmen nicht so schnell gemacht werden können, sei klar. Es solle für die Zukunft aber mindestens Ventilatoren bereitgestellt werden.

Erster Beigeordneter Altenberger erwidert, dass man die Hausmeister angewiesen habe, die Fenster zukünftig schon früh morgens zu öffnen, um kühlere Luft ins Gebäude zu lassen. Gut sei, dass es zumindest einige Räume gibt, in denen man sich abkühlen kann. Wenn eine Hitzewelle zwei bis drei Tage daure, müsse das machbar sein. Wenn sie länger daure, müsse man schauen, was sonst noch gehe.

Magdalena Schwarz weist darauf hin, dass es inzwischen viele Städte und Gemeinden gebe, die eine „Rote Bank“ als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen aufgestellt haben. Sie regt an, auch in Gerlingen eine Rote Bank aufzustellen.

Erster Beigeordnete Altenberger erklärt, das Landratsamt Ludwigsburg habe auf die Aktion aufmerksam gemacht. Die Roten Bänke würden demnach dort aufgestellt, wo es Gewalt gegen Frauen gegeben habe. In Gerlingen sei aktuell kein solcher Fall bekannt.

Die Leiterin des Amtes für Jugend, Familie und Senioren Michaela Höhn-Bea erklärt, dass es auch schon einige Städte gebe, die eine Rote Bank aufgestellt haben, wenn es keine Gewalt gegeben habe, um auf das Thema aufmerksam zu machen. In Reutlingen, wo sie zuletzt gearbeitet habe, sei von jeder Jugendeinrichtung eine Bank gestaltet und dann am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen aufgestellt worden.

Erster Beigeordnete Altenberger meint daraufhin, er könne sich in Gerlingen so eine Aktion auch mit dem Jugendgemeinderat vorstellen.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 5 am 08.07.2026
---	--	------------------------------

zu 3

Fragen und Anregungen von Jugendlichen

Keine Wortmeldungen

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 6 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 4

Aktuelle Beschlüsse des Gemeinderats - Bericht

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger berichtet über aktuelle Beschlüsse des Gemeinderates - zunächst über das Stadtentwicklungskonzept Gerlingen 2030. Aus dem Konzept seien rund 60 Prozent der Ideen bereits umgesetzt worden und 20 weitere Prozent seien in der Umsetzung. Der Jugendgemeinderat habe auch viele gute Anregungen eingebracht wie die Stadtputzete oder die Zertifizierung zur Fair Trade Town, die immer wieder erfolge. Man plane das Stadtentwicklungskonzept 2028 fortzuschreiben. Der Jugendgemeinderat sei eingeladen, dann auch wieder dabei zu sein und Anregungen einzubringen.

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger berichtet zum Feuerwehrgerätehaus, dass dieses in die Jahre gekommen und auch zu klein geworden sei. Man habe geprüft ob eine Sanierung und Erweiterung oder ein Neubau die bessere Lösung für die Zukunft wäre. Bei der Prüfung sei festgestellt worden, dass eine Sanierung nicht wirtschaftlich sei. Der Gemeinderat habe daraufhin einen Grundsatzbeschluss gefasst, dass das Feuerwehrhaus an einem neuen Standort gebaut werden solle. Der Standort werde noch gesucht.

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger erklärt zur Fortschreibung es Lärmaktionsplanes, dass es in Gerlingen zukünftig ruhiger werde, weil es Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 40 unter anderem in der Leonberger Straße und auf Tempo 30 zum Beispiel in der Weilimdorfer Straße geben werde. Wenn bestimmte Straßen saniert werden, werde auch ein lärmmindernder Straßenbelag aufgebracht.

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger berichtet abschließend auch noch kurz über die Vorstellung der polizeilichen Kriminalstatistik. Die habe ergeben, dass in Gerlingen die Welt noch in Ordnung sei. In vielen Deliktbereichen sei die Zahl der Straftaten zurückgegangen. Bei Vermögens- und Fälschungsdelikten - auch im Internet - sowie bei den Sachbeschädigungen habe es Zunahmen gegeben. Insbesondere bei den Sachbeschädigungen müsse man aufpassen.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 7 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 5

Jubiläum Stadtjugendring und Café Konfus - Bericht

1. Vorsitzende des Stadtjugendrings Lilli Klein berichtet über das 50-jährige Jubiläum des Stadtjugendrings (SJR) und das 30-jährige Jubiläum des Café Konfus. Motto für die Feier sei „80 Jahre Ehrenamt“ gewesen. Über 200 Jugendliche hätten sich über die Jahre in beiden Vereinen engagiert. Los gingen die Feierlichkeiten donnerstags mit einem Abend für ehemalige Vorstandsmitglieder sowie weitere ehemalige Aktive des Café Konfus und des SJR. Freitags habe es eine Afterworkparty mit Live-Musik gegeben. Samstags habe dann die große Jubiläumsfeier stattgefunden, die mit einem Weißwurstfrühstück und einem anschließenden Sektempfang begonnen habe. Anschließend habe es Festreden von Bürgermeister Dirk Oestringer und Vertretern des SJR sowie des Café Konfus gegeben. Der Leiter des Stadtarchivs, Klaus Herrmann habe über die Anfänge des SJR berichtet, Nino Niechziol über die 2000 Jahre und David Rometsch über die aktuelle Zeit und die Zukunft. SJR und Café Konfus seien für die Jubiläen dann auch Geburtstags-Schecks übergeben worden. Zum krönenden Abschluss des Festes habe man schließlich noch gemeinsam das Spiel der Deutschen Fußballnationalmannschaft gegen die Elfenbeinküste schauen können.

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger bemerkt, man könne stolz sein, wie gut die Feier organisiert sei. Stolz könne man auch darauf sein, dass es in Gerlingen schon seit 50 Jahren einen SJR und seit 30 Jahren das Café Konfus gibt. Das habe nicht jede Stadt. Er lobt den ehrenamtlichen Einsatz der Jugendlichen.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 8 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 6

Nachtschwärmen – Angebote für Jugendliche

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger bringt den Vorschlag von Dr. Angela Neuburger-Schäfer (Bündnis 90/Die Grünen) ein, ob es nicht möglich sei, bei Veranstaltungen wie dem Nachtschwärmen auch spezielle Angebote für Jugendliche zu machen.

Heike Bischoff vom Stadtmarketingverein „Mein Gerlingen“, meint, dass Nachtschwärmen im Grunde immer den selben Grundcharakter habe. Die Läden seien geöffnet, die Gastronomie sei beteiligt und es würden Bands spielen. Der Verein sei für alle Anregungen offen, natürlich auch für Anregungen des Jugendgemeinderates. Das treffe auf alle Veranstaltungen zu, die der Stadtmarketingverein organisier. Man könne beispielsweise auch bei der Musik überlegen, was man da mach.

Luca Scherbaum hielt fest, dass der Stadtmarketingverein, doch auch beim Gerlinger Musiksommer beteiligt sei. Man da könne doch etwas zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ machen. Zum Beispiel mit einem Infostand und wenn es so schnell möglich sei, auch schon eine Rote Bank aufzustellen.

Amtsleiterin Michaela Höhn-Bea meint, sie finde eine solche Aktion gut. Beim Musiksommer eine Bank zu gestalten, sei sicher schwierig. Einen Infostand zu machen, sei sicher gut. Man könne auch schauen, ob es auch andere Veranstaltungen gebe, wo so etwas möglich ist.

Erster Beigeordneter Stefan Altenberger erklärt, er werde auch den Bauhof ansprechen, ob es möglich ist, bis zum Musiksommer eine Bank vorzubereiten.

Heike Bischoff meint, der Stadtmarketingverein würde eine solche Aktion unterstützen. Der Musiksommer sei schon sehr durchgeplant. Es gebe aber sicher auch eine andere Gelegenheit dafür. Abschließend bat sie die Jugendgemeinderäte mit Ideen für Veranstaltungen gerne auf den Verein zuzukommen. Außerdem lud sie die Mitglieder des Jugendgemeinderates ein, beim Abendspaziergang am 21. Juli dabei zu sein, bei dem es darum gehe, Demokratie zu erleben.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates	Stadt Gerlingen Sitzungsniederschrift	Seite: 9 am 08.07.2026
---	--	----------------------------------

zu 7

Verschiedenes

Klara Blankenhorn berichtet noch kurz über den Jugendempfang des Dachverbandes der Jugendgemeinderäte im Neuen Schloss. Dort habe man die neuen Landtagsabgeordneten kennenlernen dürfen. Ebenfalls seien dort einige Mitglieder des Dachverbands verabschiedet worden. Die Stimmung bei dem Treffen sei gut gewesen.

Amtsleiterin Höhn-Bea weist darauf hin, dass der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November sei. Sie meinte, ob das nicht ein guter Tag wäre, um die Idee mit der Roten Bank umzusetzen.

Zur Beurkundung:

Vorsitz:

Schriftführung:

Andreas Lux

Gemeinderatsmitglieder:

C D U

F r e i e W ä h l e r

J u n g e G e r l i n g e r

G r ü n e

S P D

F D P
